

290262-2026 - Zadávání

Německo – Řízení stavebních projektů – LO 02 - Projektsteuerung LOOP Seewassertrasse
Cottbuser Ostsee
OJ S 82/2026 28/04/2026
Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim
Služby

1. Kupující

1.1. Kupující

Oficiální název: Stadtwerke Cottbus GmbH

E-mail: einkauf@stadtwerke-cottbus.de

Činnost zadavatele: Činnosti související s elektřinou

2. Řízení

2.1. Řízení

Název: LO 02 - Projektsteuerung LOOP Seewassertrasse Cottbuser Ostsee

Popis: Projektsteuerung LOOP - Seewassertrasse Cottbuser Ostsee

Identifikátor řízení: 934cbe54-7bd9-4141-9407-15a9f2939acc

Interní identifikátor: LO 02 - Projektsteuerung

Typ řízení: Jednací řízení s uveřejněním / jednací řízení

Řízení se zrychlí: ne

2.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 71541000 Řízení stavebních projektů

Další klasifikace (cpv): 71248000 Dohled nad projektem a dokumentací

2.1.2. Místo plnění

Poštovní adresa: Karl-Liebkecht-Straße 130

Obec: Cottbus

PSČ: 03046

Nižší územní jednotka země (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)

Země: Německo

2.1.4. Obecné informace

Další informace: #Bekanntmachungs-ID: CXP9YBYHAFB# 1. Die Vergabeunterlagen enthalten einen Teilnahmeantrag mit Teilnahmebogen, den die Bewerber für die Erstellung und Einreichung ihrer Bewerbung verwenden müssen. 2. Bewerbergemeinschaften haben mit ihrem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben, in der: - die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt wird, - alle Mitglieder aufgeführt sind, - ein von allen Mitgliedern gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren und darüber hinaus uneingeschränkt für jedes Mitglied bevollmächtigter Vertreter bezeichnet und mit Geldempfangsvollmacht ausgestattet ist, - die gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder erklärt wird. Eine besondere Rechtsform der Bewerbergemeinschaft und/oder Arbeitsgemeinschaft wird nicht vorgeschrieben. Mehrfachbewerbungen, d. h. parallele Beteiligung als Einzelbewerber und gleichzeitig als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft, sind unzulässig. Die Vergabestelle wertet es jedoch nicht als unzulässige Doppelbewerbung, wenn

Nachunternehmer von verschiedenen Bewerbern bzw. Bewerbergemeinschaften eingebunden werden bzw. Mitglied einer Bewerbergemeinschaft sind. Zwingende Maßgabe ist hierbei jedoch, dass der Nachunternehmer keine Kenntnis über die Angebotspreise der relevanten Bewerber/Bewerbergemeinschaften hat, bei denen er Nachunternehmer ist. Dies ist nach Aufforderung durch verbindliche Erklärung des jeweiligen Nachunternehmers gegenüber der Vergabestelle zu versichern. Im Falle einer unzulässigen Doppelbewerbung müssen zur Wahrung des Wettbewerbsprinzips beide betroffenen Bewerber/ Bewerbergemeinschaften ausgeschlossen werden. Mehrfachbewerbungen sind auch Bewerbungen rechtlich unselbständiger Niederlassungen eines Bewerbers.

3. Eigenerklärungen sind zu unterzeichnen, mit Datum zu versehen und mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Aufgrund der Abgabe in Textform ist in dem für die Unterschrift vorgesehenen Feld der Name des Bewerbers (Unternehmen) und die Person anzugeben, die die Erklärung für das Unternehmen abgibt. Bei Bewerbergemeinschaften: Die im Rahmen der Eignung "Befähigung zur Berufsausübung" geforderten Eigenerklärungen sind von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft separat zu unterzeichnen, geforderte Nachweise separat vorzulegen. Die übrigen geforderte Eigenerklärungen sind nur dann von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft separat zu unterzeichnen und geforderte Nachweise separat vorzulegen, wenn dies für die jeweilige Erklärung/jeweiligen Nachweis ausdrücklich verlangt ist. Bei Eignungsleihe: Beruft sich der Bewerber auf berufliche, technische, wirtschaftliche und /oder finanzielle Leistungsfähigkeit eines Dritten, so hat er die unter "Befähigung zur Berufsausübung" geforderten Nachweise und Erklärungen auch von dem Dritten/dem Unternehmen mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Die übrigen geforderten Nachweise und Erklärungen sind nur dann auch von dem eignungsverleihenden Unternehmen mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen, wenn dies für die Eignungsleihe erforderlich ist. Sofern sich der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft zum Nachweis der Eignung auf Ressourcen Dritter/ Nachunternehmer/konzernverbundener Unternehmen berufen möchte, muss er/sie auf Aufforderung nachweisen, dass ihm/ihr die Ressourcen des Drittunternehmens für die Auftragsausführung in tatsächlich geeigneter Weise zur Verfügung stehen werden (Verpflichtungserklärung).

4. Wenn für die geforderten Nachweise keine Gültigkeitsdauer angegeben ist, dürfen sie zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang des Teilnahmeantrages nicht älter als 12 Monate sein.

5. Bewerbungen und Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.

6. Nebenangebote sind nicht zugelassen.

7. Es werden nur elektronisch in Textform eingereichte Bewerbungen und Angebote berücksichtigt.

8. Verspätet eingereichte Bewerbungen und Angebote werden nicht berücksichtigt.

9. Die Teilnahme der Bewerber/Bieter an der Eröffnung der Bewerbungen sowie der Angebote ist ausgeschlossen.

10. Es sollen nur die geforderten Erklärungen/Unterlagen/Nachweise der Bewerbung beigelegt werden. Der Inhalt allgemein gültiger Firmenunterlagen o. ä. wird nicht berücksichtigt.

11. Fragen zum Teilnahmewettbewerb sind ausschließlich über die Nachrichtenfunktion unter <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de> mit dem Betreff "Fragen zum Teilnahmewettbewerb - Projektsteuerungsleistungen LOOP - Seewassertrasse Cottbuser Ostsee" zu stellen. Die Beantwortung der Fragen wird über den im Verfahrensbrief genannten Link veröffentlicht. Auf Fragen, die nach dem <...> 2026, 12.00 Uhr eingehen, kann eine rechtzeitige Beantwortung nicht mehr sichergestellt werden. Die Bewerber /Bewerbergemeinschaften haben sich über alle veröffentlichten Antworten eigenständig zu informieren und deren Inhalte zu berücksichtigen.

12. Die Bewerber/Bewerbergemeinschaften haben Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse entsprechend und deutlich zu kennzeichnen.

13. Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende, unvollständige und/oder fehlerhafte unternehmensbezogene Nachweise, Unterlagen und Erklärungen und fehlende und unvollständige auftragsbezogene Nachweise, Unterlagen und Erklärungen unter angemessener Fristsetzung bei den Bewerbern/Bietern nachzufordern. Ebenso behält sich die

Vergabestelle vor, die Bestätigung der gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise bzw. Originale der eingereichten Kopien zu verlangen. 14. Die Auftraggeberin behält sich vor, abzufragen, welche Teile des Auftrags die Bieter beabsichtigen, im Wege der Unterauftragsvergabe an Dritte zu vergeben, einschließlich der Benennung der vorgesehenen Unterauftragnehmer.

Právní základ:

Směrnice 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Důvody pro vyloučení

Zdroje důvodů pro vyloučení: Zadávací dokumentace

5. Část

5.1. Část: LOT-0001

Název: LO 02 - Projektsteuerung LOOP Seewassertrasse Cottbuser Ostsee

Popis: Die Stadtwerke Cottbus errichten eine Infrastruktur zur Seewasserentnahme und -rückführung mit Zu- und Rücklaufleitungen zwischen dem Zentrum der Stadt Cottbus und dem rund 3 km entfernten Ostsee ("Seewassertrasse LOOP" oder nur "LOOP"). Die Seewassertrasse LOOP dient hierbei zur Versorgung der Stadt Cottbus mit regenerativer Energie. Der LOOP ist als Ringleitung für die Energiebereitstellung sowohl für Kühl- als auch für Heizzwecke ausgelegt. Mit der Seewassertrasse LOOP wird die Stadt Cottbus über eine Grundlage für nachhaltige Energiesysteme verfügen, die es ihr ermöglicht, die Klimaziele zu erreichen. Die Kosten der baulichen Errichtung belaufen sich nach derzeitigem Kenntnisstand schätzungsweise auf folgende Beträge: - Seewasserrückgabe (umfasst Bauwerk und Technik) = 18,7 Mio. EUR - Seewassertransport (Rohrleitung nebst Leitungseinbauten) = 27,8 Mio. EUR - Seewasserrückgabe = 2,8 Mio. EUR. Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung ist die ganzheitliche Projektsteuerung der für den Wassertransport notwendigen Seewassertrasse LOOP durch einen Projektsteuerer. Die SWC beabsichtigt, Projektsteuererleistungen, orientiert am Leistungsbild "Projektmanagementleistungen in der Bau- und Immobilienwirtschaft" gemäß Heft 9 der AHO-Fachkommission, Projektstufen 2 (Planung), 3 (Ausführungsvorbereitung), 4 (Ausführung) und 5 (Projektabschluss), zu vergeben. Die Einzelheiten können der Leistungsbeschreibung entnommen werden.
Interní identifikátor: LO 02 - Projektsteuerung

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 71541000 Řízení stavebních projektů

Další klasifikace (cpv): 71248000 Dohled nad projektem a dokumentací

5.1.2. Místo plnění

Poštovní adresa: Karl-Liebknecht-Straße 130

Obec: Cottbus

PSČ: 03046

Nižší územní jednotka země (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)

Země: Německo

5.1.3. Odhadovaná doba trvání

Jiná doba: Neznámý

5.1.4. Obnovení

Maximální počet obnovení: 0

5.1.6. Obecné informace

Vyhrazená účast:

Účast není vyhrazena.

Musí být uvedena jména a příslušná odborná kvalifikace pracovníků pověřených realizací zakázky: Vyžaduje se v nabídce

Projekt veřejných zakázek, který není financován z prostředků EU

Na zakázku se vztahuje Dohoda o vládních zakázkách: ano

Tato zakázka je vhodná i pro malé a střední podniky: ano

Další informace: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Die unter Ziffer 5.1.9 dieser

Bekanntmachung ausgewählten Gewichtungungen für "Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen" wurden aus technischen Gründen beispielhaft ausgewählt. Die Objektiven Kriterien und deren Gewichtung zur Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe (Auswahlkriterien) lauten wie folgt: I.

Referenzen (60%): Anforderungen an eine vergleichbare/ einschlägige Referenz: Gewertet werden nur Unternehmensreferenzen des Bewerbers, welche folgende grundsätzliche Anforderungen an die Einschlägigkeit (kumulativ) erfüllen: - Projektmanagementleistungen in der Bauwirtschaft in Anlehnung an die Projektstufen 2, 3, 4 und 5 AHO und - mit Fertigstellung dieser Leistungen nicht älter als 2022 (Abschluss Projektstufe 5 AHO) und - ein Projektvolumen von mind. 10 Mio. EUR (netto) je Referenz. Die Anforderungen an die grundsätzliche Einschlägigkeit der Referenzen müssen kumulativ bei jeder eingereichten Referenz vorliegen. 1. Anzahl der einschlägigen Referenzen (25%): 1 einschlägige Referenz (1 Punkt); 2 einschlägige Referenzen (2 Punkte); 3 einschlägige Referenzen (3 Punkte); 4 einschlägige Referenzen (4 Punkte); 5 einschlägige Referenzen (5 Punkte); 6 einschlägige Referenzen (6 Punkte); 7 einschlägige Referenzen (7 Punkte); 8 einschlägige Referenzen (8 Punkte); 9 einschlägige Referenzen (9 Punkte); 10 einschlägige Referenzen (10 Punkte); 2. Einschlägige Referenz beinhaltet ein Vorhaben mit dem Einsatz von Fördermitteln (10%): 1 einschlägige Referenz unter Einbeziehung von Fördermitteln (1 Punkt); 2 einschlägige Referenzen unter Einbeziehung von Fördermitteln (2 Punkte); 3 einschlägige Referenzen unter Einbeziehung von Fördermitteln (3 Punkte); 4 einschlägige Referenzen unter Einbeziehung von Fördermitteln (4 Punkte); 5 einschlägige Referenzen unter Einbeziehung von Fördermitteln (5 Punkte); 6 einschlägige Referenzen unter Einbeziehung von Fördermitteln (6 Punkte); 7 einschlägige Referenzen unter Einbeziehung von Fördermitteln (7 Punkte); 8 einschlägige Referenzen unter Einbeziehung von Fördermitteln (8 Punkte); 9 einschlägige Referenzen unter Einbeziehung von Fördermitteln (9 Punkte); 10 einschlägige Referenzen unter Einbeziehung von Fördermitteln (10 Punkte); 3. Einschlägige Referenz für Bauvorhaben der Energiewirtschaft oder Versorgungsanlagen, insbesondere Wasserversorgung (25%): 1 einschlägige Referenz für einen öffentlichen Auftraggeber (1 Punkt); 2 einschlägige Referenzen für einen öffentlichen Auftraggeber (2 Punkte); 3 einschlägige Referenzen für einen öffentlichen Auftraggeber (3 Punkte); 4 einschlägige Referenzen für einen öffentlichen Auftraggeber (4 Punkte); 5 einschlägige Referenzen für einen öffentlichen Auftraggeber (5 Punkte); 6 einschlägige Referenzen für einen öffentlichen Auftraggeber (6 Punkte); 7 einschlägige Referenzen für einen öffentlichen Auftraggeber (7 Punkte); 8 einschlägige Referenzen für einen öffentlichen Auftraggeber (8 Punkte); 9 einschlägige Referenzen für einen öffentlichen Auftraggeber (9 Punkte); 10 einschlägige Referenzen für einen öffentlichen Auftraggeber (10 Punkte); II. Einschlägige Erfahrungen (40%): Der vom Bieter benannte Mitarbeiter, der als verantwortlicher Projektsteuerer tätig sein soll, muss folgende Berufserfahrungen nachweisen. Berufserfahrung als Projektsteuerer im Bereich Bauwirtschaft. Das Ende der Berufserfahrung darf nicht vor dem 31.12.2024

zurückliegen. Größergleich 4 Jahre, kleiner als 5 Jahre (2 Punkte); Größergleich 5 Jahre, kleiner als 10 Jahre (3 Punkte); Größergleich 10 Jahre (4 Punkte). Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl auch nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Eignungskriterien noch größer als 5, so wird die Auswahl durch Los getroffen.

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Oznámení

Kritérium: Zápis do obchodního rejstříku

Popis výběrového kritéria: Vorstehendes Kriterium wurde aus technischen Gründen

beispielhaft ausgewählt. Eignung zur Berufsausübung und Nichtvorliegen von

Ausschlussgründen: 1. Nachweis über aktuell gültige Eintragung in ein Berufsregister und/

oder Handelsregister gemäß Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen

Parlamentes und des Rates vom 26. Februar 2014; 2. Eigenerklärung, dass in der Person des

Bewerbers keine Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB vorliegen; 3. Eigenerklärung,

dass keine Ausschlussgründe nach § 21 AEntG, 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21

SchwarzArbG und § 22 LkSG vorliegen; 4. Kurze Unternehmensdarstellung (insbesondere

Gesellschaftsstruktur, evtl. Konzernzugehörigkeit bzw. wirtschaftliche Verflechtung,

Geschäftsfelder); 5. Eigenerklärung zu möglichen Interessenkonflikten; 6. Eigenerklärung zum

Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der

Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 betreffend Sanktionen gegen

Russland.

Kritérium: Průměrný roční obrat

Popis výběrového kritéria: Vorstehendes Kriterium wurde aus technischen Gründen

beispielhaft ausgewählt. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: 1.

Eigenerklärungen über den Netto-Gesamtumsatz des Bewerbers/ Eignungsverleihers der

letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre; 2. Nachweis des Versicherungsschutzes: Der

Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit den (Mindest-)Deckungssummen (2-fach

maximiert p.a.) in Höhe von a) 5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden b) 3 Mio. EUR für

Vermögensschäden/ sonstige Schäden. Der Nachweis des Versicherungsschutzes muss

durch eine Bestätigung der Versicherung (z.B. in Form einer aktuellen

Versicherungsbestätigung) geführt werden. Zusätzlich ist eine Eigenerklärung des Bewerbers

vorzulegen, dass im Auftragsfall der Versicherungsschutz mit den vertraglich festgelegten

(Mindest-) Deckungssummen (fort-)bestehen wird. Im Auftragsfall ist dann der bestehende

Versicherungsschutz nachzuweisen. Bei Nichtbestehen der geforderten Versicherung ist mit

dem Teilnahmeantrag zusätzlich zur Eigenerklärung des Bewerbers eine Erklärung des

Versicherers vorzulegen, dass im Auftragsfall der Versicherungsschutz mit den geforderten

Deckungssummen bestehen wird.

Kritérium: Reference na určité práce

Popis výběrového kritéria: Vorstehendes Kriterium wurde aus technischen Gründen

beispielhaft ausgewählt. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: I. Nachweis

vergleichbarer Leistungen durch Vorlage tabellarischer Referenzaufstellung der

vergleichbaren Referenzprojekte des vorgesehenen Projektsteuerers der letzten 10 Jahre im

Hinblick auf die ausgeschriebenen Leistungen, jeweils unter konkreter Benennung des

Auftragsgebers, ggf. Ansprechpartner mit Kontaktdaten, des Auftragsgegenstandes, des

Auftragswertes, der Laufzeit und Beschreibung: Mindestanforderungen: Jeder Bewerber muss mindestens 1 vergleichbares/ einschlägiges Referenzprojekt vorlegen, welches kumulativ folgende Anforderungen erfüllt: - Projektmanagementleistungen in der Bauwirtschaft in Anlehnung an die Projektstufen 2, 3, 4 und 5 AHO und - mit Fertigstellung dieser Leistungen nicht älter als 2022 (Abschluss Projektstufe 5 AHO) und - ein Projektvolumen von mind. 10 Mio. EUR (netto) je Referenz. Die Anforderungen an die grundsätzliche Einschlägigkeit der Referenzen müssen kumulativ bei jeder eingereichten Referenz vorliegen. Die nachfolgenden speziellen Anforderungen (Ziffer 1 bis 2) sind relevant für die Auswahl der Bewerber: 1. Einschlägige Referenz beinhaltet ein Vorhaben mit dem Einsatz von Fördermitteln 2. Einschlägige Referenz für Bauvorhaben der Energiewirtschaft oder Versorgungsanlagen, insbesondere Wasserversorgung. II. Namentliche Benennung des für die Auftragsausführung vorgesehenen verantwortlichen Projektsteuerers, mit Angaben zum beruflichen Lebenslauf, Angaben und Nachweisen (Abschlusszeugnisse) zur beruflichen Qualifikation sowie zur beruflichen Erfahrung im Hinblick auf die ausgeschriebenen Leistungen: Der Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft hat den für die Auftragsausführung vorgesehenen verantwortlichen Projektsteuerer namentlich zu benennen nebst a) Angaben zum beruflichen Lebenslauf, b) Angaben und Nachweise (Abschlusszeugnisse) zur beruflichen Qualifikation, Mindestanforderung: ein ingenieurwissenschaftlicher Abschluss oder Abschluss als Architekt, c) Angaben zur beruflichen Erfahrung, Mindestanforderung: mindestens 3 Jahre Erfahrung (im Zeitraum von 2022 bis 2026) im Bereich Projektsteuerung in der Bauwirtschaft. Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení Váha (procenta, přesně): 100,00

Informace o druhé fázi dvoufázového řízení:

Minimální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 3

Maximální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 5

Řízení proběhne v několika na sebe navazujících fázích. V každé fázi mohou být určiti účastníci vyřazeni

5.1.11. Zadávací dokumentace

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina

Lhůta pro vyžádání dalších informací: 12/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Adresa zadávací dokumentace: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YBYHAFB/documents>

Komunikační kanál ad hoc:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YBYHAFB>

5.1.12. Podmínky zadávání zakázek

Podmínky podání:

Elektronické podání: Požadována

Adresa pro podání: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YBYHAFB>

Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina

Elektronický katalog: Nepovolena

Varianty: Nepovolena

Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Nepovolena

Lhůta pro doručení žádostí o účast: 26/05/2026 16:00:00 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:

Podle uvážení kupujícího mohou být některé chybějící dokumenty týkající se uchazeče předloženy později.

Další informace: Klarstellung: Mit dem zuvorstehenden Satz "Eine Nachforderung von Unterlagen ist teilweise ausgeschlossen." ist gemeint, dass der Auftraggeber bestimmte "fehlende Bewerbe-/Bieterunterlagen" nicht nachfordern wird, wenn diese mit dem Teilnahmeantrag bzw. mit dem jeweiligen Angebot gefordert worden sind und fehlen. Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter jedoch unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende oder unvollständige unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen oder zu vervollständigen oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen (vgl. § 51 Abs. 2 Satz 1 SektVO). Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen (§ 52 Abs. 3 SektVO).

Smluvní podmínky:

Plnění zakázky musí být provedeno v rámci programů chráněného zaměstnání: Ne

Podmínky týkající se plnění zakázky: -

Elektronická fakturace: Požadována

Bude použito elektronické objednávání: ne

Bude použita elektronická platba: ne

Finanční ujednání: siehe Vertragsentwurf

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:

Žádná rámcová dohoda

Informace o dynamickém nákupním systému:

Žádný dynamický nákupní systém

5.1.16. Další informace, mediace a přezkum

Organizace příslušná pro přezkum: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Informace o lhůtách pro přezkum: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 S. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnis bzw. - soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind - bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení: Stadtwerke Cottbus GmbH

Organizace přijímající žádosti o účast: Stadtwerke Cottbus GmbH

8. Organizace

8.1. ORG-0001

Oficiální název: Stadtwerke Cottbus GmbH

Registrační číslo: 12-121092720500913-06

Poštovní adresa: Postfach 03004

Obec: Cottbus

PSČ: 03004

Nižší územní jednotka země (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)

Země: Německo

E-mail: einkauf@stadtwerke-cottbus.de

Telefon: 0355 351 196

Internetová adresa: <https://www.stadtwerke-cottbus.de/>

Úlohy této organizace:

Kupující

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení

Organizace přijímající žádosti o účast

8.1. ORG-0002

Oficiální název: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Registrační číslo: t:03318661719

Obec: Potsdam

PSČ: 14473

Nižší územní jednotka země (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Země: Německo

E-mail: Vergabekammer@MWAE.Brandenburg.de

Telefon: 0049 331 8661719

Fax: 0049 331 8661652

Úlohy této organizace:

Organizace příslušná pro přezkum

8.1. ORG-0003

Oficiální název: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrační číslo: 0204:994-DOEVD-83

Obec: Bonn

PSČ: 53119

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Úlohy této organizace:

TED eSender

Oznámení - informace

Identifikátor oznámení/verze: 9535e115-018d-4b07-aa0c-5d6f8d32cd1e - 01

Druh formuláře: Zadávání

Typ oznámení: Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Podtyp oznámení: 17

Datum odeslání oznámení: 24/04/2026 15:25:05 (UTC+02:00) východoevropský čas,
středoevropský letní čas

Jazyky, v nichž je toto oznámení oficiálně k dispozici: němčina

Číslo zveřejnění oznámení: 290262-2026

Číslo vydání v řadě S Úř. věst.: 82/2026

Datum zveřejnění: 28/04/2026